



Nürnberg, den 24.01.24

## PRESSEMITTEILUNG

### **Kick-Off für Kita-Neubau in Merchweiler: Bildungsraum für 180 Kinder entsteht** Kooperationspartner geben zum Auftakt einen Ausblick auf die Kita von morgen

**In Merchweiler eröffnet neuer Raum zum Wachsen: Voraussichtlich ab Mitte 2026 werden dort bis zu 180 Kinder in fünf Krippen- und fünf Kindergartengruppen betreut. Am 31.1.2024 treffen sich der freie Träger littlebigFuture und die Gemeinde mit allen Projektbeteiligten zum Anstoß auf dem Grundstück *In der Wolfskaul* und geben dort einen Ausblick auf die Kita von morgen. Im Anschluss findet das erste Arbeitstreffen aller Projektplaner\*innen vor Ort im Rathaus Wemmetsweiler statt.**

In enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Merchweiler, dem Landkreis Neunkirchen und dem Ministerium für Bildung und Kultur im Saarland schafft der gemeinnützige freie Träger littlebigFuture neuen Bildungs- und Betreuungsraum für Kinder aus der Region.

„Wir freuen uns, hier im Saarland mit unserer Vorstellung von der Kita von morgen auf so viel Offenheit, enge Kooperation und Begeisterung für Neues zu stoßen,“ so Michael Bergmann, Geschäftsführer von littlebigFuture.

Bis zu 180 Kinder in fünf Krippen- und fünf Kindergartengruppen werden voraussichtlich ab Mitte 2026 die neue Einrichtung zum Leben erwecken. Eltern, Fachkräfte und interessierte Mitbürger\*innen konnten bereits im März 2023 auf einer ersten Infoveranstaltung erstmals Einblick nehmen. Jetzt geht das Projekt in die konkrete Umsetzung.

---

#### littlebigFuture gGmbH

Pretzfelder Straße 15  
90425 Nürnberg  
Deutschland, DE

Registergericht: Amtsgericht Nürnberg  
Registernummer: HRB 38670

Geschäftsführung:  
Sven Prokop, Michael Bergmann  
Prokura: Janine Raimann

#### Bankverbindung

GLS Gemeinschaftsbank eG  
IBAN: DE76 4306 0967 1168 4081 00  
BIC: GENODEM1GLS

#### Kontakt

Telefon: + 49 (0) 911 / 148 999 54  
E-Mail: [info@littlebigfuture.de](mailto:info@littlebigfuture.de)  
Website: [littlebigfuture.de](http://littlebigfuture.de)

„Es gibt nur eins was auf Dauer teurer ist als Bildung: keine Bildung.“ Diese treffenden Worte von John F. Kennedy leiten uns hier in der Gemeinde im Hinblick auf das Kita-Neubau-Projekt. Deshalb investieren wir jetzt in eine zukunftsfähige frühkindliche Bildung hier für die Familien in unserer Region. Das Grundstück *In der Wolfskaul* ist und bleibt also ein Platz für unsere Kinder. Gemeinsam mit Träger, Landkreis und Ministerium haben wir hierfür ein möglichst nachhaltiges Konzept entwickelt, das jetzt in die Umsetzung geht“, so Bürgermeister Patrick Weydmann.

## **Bauliche Besonderheiten: Aufenthaltsqualität und Energieeffizienz**

Entstehen wird die Kita von morgen *In der Wolfskaul* auf dem dortigen Gelände des Boltzplatzes. Das 5.845 qm große Grundstück ermöglicht es, neben der zehngruppigen Einrichtung einen 2.413 qm großen und naturnahen Außenspielbereich zu schaffen. littlebigFuture legt besonderes Augenmerk darauf, dass die Kinder der Natur so oft wie möglich begegnen und diesen reichen Bildungsraum erkunden können.

Generell im Fokus des Trägers: Qualitative Bildungsarbeit benötigt den passenden Raum und die entsprechende Umgebung. Deshalb sollen die Einrichtungen für kleine und große Menschen besondere Orte des Wohlfühlens sein. Dies beginnt schon beim Gebäudebau: Die modulare Bauweise der Kita und die Aufteilung in Cluster (siehe Skizze) sorgen dafür, dass das Gebäude sich trotz seiner Größe optisch gut einfügt und erzeugen zugleich auch im Innenraum eine angenehme Atmosphäre. Der naturnahe Außenbereich ist für die kleinen Entdecker\*innen jederzeit über Terrassenzugänge aus den Gruppen heraus erreichbar, damit die Kinder im pädagogischen Alltag so oft wie möglich draußen in der Natur spielen können.

Eine smarte technische Ausstattung entlastet zudem das Kita-Team im Alltag bspw. beim Informationsmanagement, bei der Bildungsdokumentation und der Kommunikation mit den Eltern.

Die ein- bis zweigeschossigen Cluster für die Gruppen ordnen sich um einen großen Gemeinschaftsraum mit Tageslichtzufuhr an. Dieses Atrium dient im Kitaalltag als zentraler Treffpunkt und Ort zum Austausch. Außerhalb der Öffnungszeiten wird der flexible Multifunktionsraum den Bürger\*innen der Gemeinde auch für Kurse und Zusammenkünfte zur Verfügung stehen. Somit kann das Gebäude mehrfach genutzt werden und das soziale Leben auch über die Kita hinaus bereichern.

## **Gemeinsam zur Energieautarkie: CrowdTarkie als Leitidee**

Eine besondere Rolle im Gefüge der Gemeinde nimmt die Kita auch mit der geplanten Quartiersentwicklung ein.

Gemeinde und Träger verfolgen gemeinsam das Ziel, die Kita möglichst nachhaltig zu bauen und zu betreiben.

Hier spielen bereits bei der Gebäudeplanung die modulare Holzbauweise, ein natürlicher Dämmstoff – bevorzugt Stroh – und Lehm- und Kalkputz sowie begrünte Dächer mit Photovoltaik-Elementen eine zentrale Rolle. Weiter soll eine Sole-Wasser-Wärmepumpe in Kombination mit einem unterirdischen Eisspeicher für die regenerative Energieerzeugung zum Beheizen des Gebäudes eingesetzt werden.

Doch mit der Gemeinde Merchweiler will der Träger noch einen Schritt weiter gehen: Hier soll nicht nur der eigene Strombedarf der Kita gedeckt werden. In Merchweiler sollen die Vorteile regenerativer Energieerzeugung gemeinsam genutzt werden – unabhängig von externen Energie- und Ressourcenlieferanten.

Geplant wird mit dem Ziel, dass ein autarkes Quartier entsteht – mit der Kita als treibende Kraft. Schon jetzt beim Bau des Gebäudes wird diese Möglichkeit intensiv geprüft, um den Grundstein für die Produktion des Überschusses zu legen.

Erreicht werden soll damit, dass zukünftig jede\*r in diesem intelligenten Netzwerk – ob privat oder örtliches Gewerbe – selbst Strom produzieren, speichern und weitergeben bzw. weiterverkaufen kann. Der Strom soll so im Quartier nicht nur ökologisch erzeugt werden, sondern auch regional und ohne lange Anlieferung. Dabei muss die Wirtschaftlichkeit beim Handel mit Überschüssen natürlich gegeben sein. Auch soll die Absicherung durch den Energieversorger für alle Beteiligten weiterhin bestehen bleiben. Wie bei jedem Quartierskonzept wird es wesentlich darauf ankommen, dass eine fundierte Analyse des Energiebedarfs einzelner Gebäude vorangeht, auf die der Sanierungsplan dann basiert. Nur so kann letztendlich die verfügbare Energie entsprechend des jeweiligen Bedarfs verteilt und genutzt werden.

Die Umsetzung dieser Leitidee ist jedoch auch stark von gesetzlichen Bedingungen abhängig und benötigt intensive Vorarbeit sowie spezielles Know-How. Dafür hat sich der Träger einen Partner ins Boot geholt: die Expertinnen und Experten der IZES gGmbH, dem Institut für ZukunftsEnergie- und Stoffstromsysteme an der htw saar (Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes). Sie unterstützen bei der Prüfung und Weiterentwicklung des Konzeptes, so dass dieses unter Berücksichtigung aller Herausforderungen weiterverfolgt werden kann.

Weiterführender Link zum Thema Crowdtkarie:

<https://littlebigfuture.de/2023/03/15/crowdtark/>

## **Pädagogische Ausrichtung: selbstbestimmt die Lebenswelt erforschen**

Aufbauend auf dem pädagogischen Leitgedanken "Ich bin wer. Ich kann was." begleitet das littlebigFuture-Team die Kinder im Alltag und vermittelt ihnen Geborgenheit und Sicherheit, während sie ihre Lebenswelt selbstbestimmt erkunden. Wann immer möglich, begegnen die Kinder dabei der Natur und entwickeln nicht nur in diesem reichen Bildungsraum langfristig ein Bewusstsein für Nachhaltigkeit. Genauso ist das Entdecken und Erforschen des digitalen Raumes Teil ihres Alltags. Im Fokus steht dabei, kreativ mit digitalen Hilfsmitteln umzugehen und deren Möglichkeiten bewusst einzuordnen.

Weiterführende Informationen zur Ausrichtung und Pädagogik finden sich auf der Website des Trägers [www.littlebigfuture.de](http://www.littlebigfuture.de) sowie dessen Social Media Kanälen.

## **Eckdaten der Einrichtung in Merchweiler:**

- geplanter Start voraussichtlich Mitte 2026
- für Kinder ab einem Jahr bis zum Schuleintritt
- fünf Krippen- und fünf Kindergartengruppen
- insgesamt 55 Krippenplätze, 125 Kindergartenplätze
- geplante Öffnungszeiten: Mo bis Fr von 7:00 bis 18:00 Uhr
- Standort: In der Wolfskaul, 66589 Merchweiler
- littlebigFuture gGmbH betreut das Projekt, ist Bauherr und Betriebsträger der Einrichtung

**littlebigFuture** ist ein freier und gemeinnütziger Träger von Bildungseinrichtungen mit Sitz in Nürnberg und deutschlandweitem Engagement. Das beherzte Team hat sich mit Gründung im Jahr 2021 zum Ziel gesetzt, Kinder mit früher Bildung für später stark zu machen. Im Fokus stehen dabei die pädagogischen Schwerpunkte: Erleben in der Natur, Bewusstsein für Nachhaltigkeit entwickeln und kreatives Forschen im digitalen Raum.

[www.littlebigfuture.de](http://www.littlebigfuture.de)

## Pressekontakt littlebigFuture gGmbH

Manuela Hackl  
Pretzfelder Str. 15 • 90425 Nürnberg  
Tel.: +49 (0) 911 148 999 54

E-Mail: [mhackl@littlebigfuture.de](mailto:mhackl@littlebigfuture.de) • [presse@littlebigfuture.de](mailto:presse@littlebigfuture.de) •  
Internet: [www.littlebigfuture.de](http://www.littlebigfuture.de)